

## **Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 26. Februar 2015**

Diese Veröffentlichung erfolgt ohne Gewähr und vorbehaltlich der nachträglichen Genehmigung durch den Gemeinderat in seiner nächsten Sitzung

### **Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 29.01.2015 (Nr. 01/15/ö)**

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung wird ohne Einwände genehmigt.

### **Sanierung des Kanalnetzes der Gemeinde Walsdorf**

Das gemeindliche Kanalnetz und die dazugehörigen Hausanschlüsse wurden mittels einer TV-Be-fahrung untersucht und die Ergebnisse ausgewertet. Herr KAMMERER vom Ingenieurbüro BALLING stellt dem Gemeinderat das Gesamt-sanierungskonzept für das gemeindliche Kanalnetz vor und geht insbesondere auf die baulichen Schäden und Schadensklassen sowie die Sanierungs- und Renovierungsverfahren ein. Der Gemeinderat nahm die Ausführungen zur Kenntnis.

### **Bauantrag auf Errichtung von Dachgauben und Ausbau des Dachgeschosses auf dem Grundstück Fl.Nr. 141/7 Gmkg. Walsdorf – Weipelsdorfer Str. 9 –**

Der Antragssteller möchte auf dem o.g. Grundstück das Dachgeschoss am bestehenden Wohnhaus ausbauen sowie Dachgauben errichten. Das Grundstück befindet sich im unbeplanten Innenbereich. Die Gauben sollen auf beiden Seiten des Daches als Schleppgauben errichtet werden und haben eine Länge von jeweils 9,50 m bei einer Dachlänge von 14,50 m. Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zu.

### **Anfrage auf Errichtung eines Doppelhauses auf dem Grundstück Fl.Nr. 154/4 Gmkg. Walsdorf – Rosenweg 8a –**

Der Antragssteller möchte auf dem o.g. Grundstück ein Doppelhaus errichten. Das Grundstück befindet sich im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „Kalkofen – 1. Änderung“ und stimmt mit dessen Festsetzungen hinsichtlich der Bauweise und der Baugrenzen nicht überein.

Der Gemeinderat stellt seine Zustimmung zur Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes in Aussicht, wenn auf dem Grundstück pro Doppelhaushälfte zwei Stellflächen nachgewiesen werden.

### **Errichtung einer Mauer sowie Auffüllungen auf dem Grundstück Fl.Nr. 21/1 Gmkg. Walsdorf**

Der Antragssteller hat beim Landratsamt Bamberg die Durchführung eines wasserrechtlichen Verfahrens nach § 78 Abs. 4 WHG sowie Art. 20 BayWG für die Errichtung einer Mauer sowie Auffüllungen auf dem o.g. Grundstück beantragt. Die Gemeinde Walsdorf wird im Rahmen des Verfahrens als Träger öffentlicher Belange beteiligt und um Mitteilung gebeten, ob gegen das Vorhaben Einwände bestehen.

Der Gemeinderat ist mit dem Vorhaben einverstanden, wenn die vom Wasserwirtschaftsamt vorgeschlagenen Maßnahmen vom Bauherrn durchgeführt werden, das sind:

- Entfernen des gemauerten Sockels am Stellplatz und Verlängerung des Lattenzauns bis ca. 20 cm über Bodenniveau
- Schaffen einer entsprechenden Ausgleichsfläche mit einem Raumvolumen von ca. 25 m<sup>3</sup>.

Weiterhin wird festgestellt, dass südlich des Grundstück Fl.Nr. 15/2 Gmkg. Walsdorf könnte evtl. durch Abnahme des Böschungskopfes der Fläche zwischen der Aurach und dem Mühlbach ein Retentionsraum geschaffen werden. Diese mögliche Maßnahme müsste allerdings mit der Wasserwirtschaft abgestimmt werden.

### **Bauantrag auf Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage und Carport auf dem Grundstück Fl.Nr. 154/14 Gmkg. Walsdorf – Fliederweg 8 –**

Die Antragssteller möchten auf dem o.g. Grundstück ein Einfamilienhaus mit Garage und Carport errichten. Das Grundstück befindet sich im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplans „Kalkofen - 1. Änderung“ und stimmt mit dessen Festsetzung hinsichtlich der Dachform, Dachneigung und der Vollgeschosse nicht überein. Die Bauwerber möchten ein versetztes Satteldach mit einer Neigung von 15° errichten. Weiterhin soll das Gebäude keinen Kniestock, sondern ein zweites Vollgeschoss erhalten. Die Firsthöhe des geplanten Gebäudes wird mit 7,86 m die Höhe eines Satteldachgebäudes mit 45° Dachneigung und 50 cm Kniestock nicht überschreiten. Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zu und erteilt die notwendigen Befreiungen.

### **Anfrage auf Errichtung eines Einfamilienhauses im Baugebiet „Mainleite“**

Die Antragstellerin möchte im Baugebiet „Mainleite“, entweder auf dem Bauplatz Nr.6 oder Nr.8, ein Einfamilienhaus errichten. Entgegen den Festsetzungen des Bauungsplanes soll die Firstrichtung von Norden nach Süden verlaufen und den Kniestock von 0,50 m auf 1,00 m erhöht werden.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Antrag und stellt fest, dass nur auf der südlichen Bauzeile einer Drehung der Firstrichtung und einer Erhöhung des Kniestocks auf 1,00 m zugestimmt werden kann, weil hier die Wirkung

in die freie Landschaft nicht so massiv wäre. Diese beiden Befreiungstatbestände können aus städtebaulichen Gründen nicht in der nördlichen Bauzeile zugestimmt werden.

### **Umwelttag am 11.04.2015**

In der GR-Sitzung am 29.01.2015, TOP 6ö, wurden verschiedene Maßnahmen für den Umwelttag vorgeschlagen. Mit dem Bauausschuss wurde in seiner Sitzung am 12.02.2015 vor Ort folgendes besprochen:

#### Erlau – Errichtung einer Abgrenzung am Sportplatz an der Kreuzschuher Straße

Verantwortlicher: Christian ECKERT

Die geplante Abgrenzung hat eine Länge von ca. 95 m. Diese soll mit verzinkten Rohren ausgeführt werden, da eine gewisse Stabilität vorhanden sein muss. GR Thomas LECHNER hat Preise hierfür eingeholt. GR ECKERT teilt mit, dass ihm zwischenzeitlich die Nutzer des Sportplatzes mitgeteilt haben, dass sie keine Abgrenzung wünschen.

Diese Maßnahme wird deshalb am Umwelttag nicht ausgeführt. Im Gemeindeteil Erlau werden deshalb Reinigungsarbeiten entlang der Gemeindeverbindungsstraße Erlau – Kreuzschuh und in der Hohlgasse „Rosenhof“ ausgeführt.

#### Walsdorf – Müllsammelaktion der Schulkinder und der Kinderfeuerwehr Walsdorf

Verantwortliche: Michael ULLRICH / Igor LUCHS

#### Walsdorf – Sanierungs- bzw. Umbauarbeiten an der Fun-Arena

Verantwortlicher: Stefan HUTTNER / Albert TORNAU

Die Fun-Arena wird vom Bauhof abgebaut und vorbereitet, dass am Umwelttag die Pflasterarbeiten ausgeführt werden können.

#### Walsdorf – Unterhalts- und Reinigungsarbeiten am Spielplatz „Rosenweg“

Verantwortlicher: Andreas Feulner

Es soll die vorhandene Rutsche abgeschliffen und neu lackiert sowie die Hackschnitzel und der Sand ausgetauscht werden.

#### Walsdorf – Arbeiten am Sportgelände des SV Walsdorf und Reinigungsarbeiten am Spielplatz

Verantwortliche: Sportverein Walsdorf

#### Walsdorf – Pflanzarbeiten Meisenstraße/Amselweg

Verantwortlicher: Günter HOPF / Heinrich FAATZ

Es muss noch überprüft werden, welche neuen Pflanzen für diese Standorte geeignet sind. Die Verwaltung wird sich entsprechend informieren.

#### Kolmsdorf – Arbeiten rund um das Feuerwehrhaus

Verantwortliche: Freiwillige Feuerwehr Kolmsdorf

#### Kolmsdorf – Zaunanlage am Spielplatz

Verantwortliche: Franz Josef ECK, Stammtisch, Junggesellenverein „Edelweiß“

Der vorhandene Holzzaun soll abgebaut werden.

#### Feigendorf – Humusierung von Flächen und Ansaat mit Blumensaatmischung

Verantwortlicher: Werner AUER

#### Walsdorf – Arbeiten am Feuerwehrhaus

Verantwortlicher: Thomas FEULNER / Werner GRAU

#### Walsdorf - Kindergarten „Arche-Noah“ – Arbeiten an der Außenanlage

Verantwortlicher: Ina RISTAU

Der Gemeinderat ist mit den vorgenannten Maßnahmen einverstanden.

### **Beflaggung von gemeindlichen Gebäuden**

Mit Email vom 12.02.2015 teilte ein Bürger mit, dass die Gemeinde anders wie bei staatlichen Gebäuden keine Beflaggungen, z.B. anlässlich des Todes des ehem. Präsidenten Richard von WEIZSÄCKER, an gemeindlichen Gebäuden durchführt. Er beantragt deshalb, dass gemeindliche Gebäude in Zukunft beflaggt werden.

Die Beflaggung staatlicher Gebäude ist in entsprechenden Verordnungen ausschließlich für die Staatsgebäude geregelt. Für die Gemeinde besteht keine Verpflichtung auf Beflaggung. Wenn dies dennoch erfolgen soll, muss eine entsprechende gemeindliche Verordnung hierüber erlassen werden.

Der Gemeinderat nimmt vom Antrag Kenntnis und beschließt, dass in der Gemeinde Walsdorf keine Beflaggung entsprechend der Flaggenverwaltungsanordnung der Bayerischen Staatsregierung erfolgt. Vielmehr soll die Beflaggung wie bisher gehandhabt werden.

### **Spende der Leichtathletikabteilung des SV Walsdorf**

1. Bürgermeister FAATZ teilt mit, dass ihm heute Vertreter der Leichtathletikabteilung einen Scheck in Höhe von 1.600,00 € überreicht hat. Hierbei handelt es sich um den Überschuss aus dem 2. Auerochsenlauf. Die Spende ist zweckgebunden für die Sanierung der 400 m Laufbahn. Der Gemeinderat nimmt dies zur Kenntnis.

### **Aufstellung eines Abfallkorbes am Geh- und Radweg Walsdorf-Erlau**

GR RATZKE teilt mit, dass er von Bürgern angesprochen wurde, dass im Bereich der Ruhebänk am Geh- und Radweg von Walsdorf nach Erlau ein Abfallkorb fehlt und deshalb dort viel Unrat liegt. Es sollte hier ein Abfallkorb aufgestellt werden.